

VERTIEFUNG TABBERTSTR. / NALEPASTR.

LEGENDE

STÄDTEBAU

-  Entwicklungspotenziale: Produktion u. Light Industry
-  Nutzungsschwerpunkt Bestandsgebäude: Produktion
-  Raumkante
-  Mögliche Gebäudekante
-  Denkmalgeschützte Bausubstanz
-  Abrisspotenzial Gebäude
-  Schattenwurf Gebäude
-  Prüfung der Realisierung eines Handwerkerhofes (Maßnahme A4)

VERKEHR UND ERREICHBARKEIT

-  Uferweg auf öffentlicher Fläche
-  Uferweg auf privater Fläche
(Sicherung vorzugsweise durch städtebaulichen Vertrag)
-  Uferzuwegung auf öffentlicher Fläche
-  Uferzuwegung auf privater Fläche
(Sicherung vorzugsweise durch städtebaulichen Vertrag)
-  Gehwege
-  Radwege
-  Straßen
-  Parkplätze
-  Grundstückseinfahrten
-  Potenzial Anlieferungszone am Spreeufer (Maßnahme B5)

FREIRAUM

-  Öffentliche Grünflächen
-  Private Grünflächen
-  Versiegelte Flächen
-  Öffentliche Platzstrukturen
-  Baumbestand
-  Neupflanzungen
-  Entsiegelungs- und Begrünungspotenziale
-  Dachbegrünungspotenziale
-  Bestehende 110 kV-Stromleitung
-  Spree (Bundeswasserstraße)

Erstellungsdatum: 09.04.2026

Maßstab: 1 : 2.500



MASSNAHMENÜBERSICHT VERTIEFUNGSBEREICH TABBERTSTR./NALEPASTR.

MASSNAHME	PRIORITÄT*	INSTRUMENTE	FEDERFÜHRENDE AKTEURE
Handlungsfeld A: Baulich-räumliche Struktur und Nutzungen			
A1: Eigentümerdialog zur Initiierung und Aktivierung denkmalgeschützter Bestandsgebäude			Stadtentwicklungsamt Treptow-Köpenick
A4: Machbarkeitsprüfung zur Entwicklung eines modularen Handwerker- und Gewerbehofs mit kleinteiligen Mieteinheiten			Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWEB); Berliner Immobilien Management (BIM)
A5: Erprobung von innovativen Zwischennutzungsmodellen für Eigentümer:innen			Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick; ggf. Standortmanagement
A6: Aufstellung von B-Plänen zur Steuerung der Art der baulichen Nutzung			Stadtentwicklungsamt Treptow-Köpenick
Handlungsfeld B: Verkehr und Erreichbarkeit			
B2: Schaffung von schnellen Direktverbindungen in die Berliner Innenstadt			SenMVKU, BVG
B4: Schaffung eines übersichtlichen Wegeleitsystems für An- und Ablieferungen im Gebiet			Standortgemeinschaft
B5: Aktivierung des Wasserwegs für wirtschaftsbezogenen Güterverkehr durch kleinteilige Schiffslogistik und entsprechende Infrastruktur			Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
B7: Errichtung eines durchgängigen Fußwegs entlang des Spreeufers und Verknüpfung zu übergeordneten Wegeverbindungen			Straßen- und Grünflächenamt Treptow-Köpenick
Handlungsfeld C: Klima und Freiraum			
C4: Schaffung von Zugangswegen sowie Öffnung von nicht zugänglichen Uferabschnitten			Stadtentwicklungsamt Treptow-Köpenick/ Grundstückseigentümer:innen
C5: Ökologische Freiraumgestaltung und Schaffung von Verweilmöglichkeiten am Ufer			Stadtentwicklungsamt Treptow-Köpenick/ Grundstückseigentümer:innen
C6: Erarbeitung und Umsetzung eines integrierten Energie- und Wärmekonzepts für das Quartier			Grundstückseigentümer:innen
C7: Erarbeitung eines bezirklichen Klimaanpassungskonzepts mit Fokusbereich Oberschöneweide			Ggf. Standortmanagement
Handlungsfeld D: Profilierung und Vernetzung			
D1: Vermarktungsstrategie für den Standort			Standortgemeinschaft
D3: Aufbau eines eigentümerübergreifenden Standortmanagements			Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick
D4: Verstetigung und Weiterentwicklung der Standortgemeinschaft als Kooperationsstruktur			Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick
D5: Unterstützung von alternativen Eigentumsmodellen			Ggf. Standortmanagement, Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SenKult)

*unterteilt in hoch-mittel-niedrig

Legende

- Planungsrechtliche Instrumente
- Eigentümeraktivierende Instrumente
- Schlüsselmaßnahme
- Informelle und strategische Planungsinstrumente
- Finanzierungs- und Förderinstrumente